

Erstes fahrerloses Fahrzeug Europas für Straßenverkehr zugelassen:

Revolutioniert der Cleveron 701 den Online-Handel? | 1

Das in Estland ansässige Unternehmen Cleveron hat ein fahrerloses, halbautonom steuerndes Lieferfahrzeug vorgestellt - den Cleveron 701. Die Tests der letzten sechs Monate sollen laut einem Beitrag auf InvestInEstonia so erfolgreich verlaufen sein, dass das Fahrzeug nun als erstes in Europa eine Lizenz für den fahrerlosen Regelbetrieb auf öffentlichen Straßen erhalten hat.



Der Cleveron 701 ist das erste teilautonome Lieferfahrzeug in Europa, das in Estland ohne Einschränkungen auf den Straßen der Stadt Probe fahren darf. *(Foto: Cleveron)*

„Seit Cleveron im letzten Jahr die erste europaweite Lizenz für den uneingeschränkten Testbetrieb auf den Straßen Estlands erhalten hat, sind wir erstaunt, wie leicht das Fahrzeug zu einem Bestandteil des Stadtlebens geworden ist“, sagte Cleveron-CEO Arno Kütt.

Entwickelt wurde der Cleveron 701 für Einzelhändler und Logistikunternehmen, die Lösungen für die Zustellung ihrer Waren in Kundennähe suchen - sozusagen für den letzten

Erstes fahrerloses Fahrzeug Europas für Straßenverkehr zugelassen:

Revolutioniert der Cleveron 701 den Online-Handel? | 2

Kilometer.

Der Einsatz des Fahrzeugs soll es Onlinehändlern in Zukunft ermöglichen, die wachsende Nachfrage nach Expresslieferungen zu befriedigen. So hat allein die Corona-Pandemie nochmals zu einem kräftigen Wachstum im Bereich E-Commerce geführt - verbunden mit wachsenden Ansprüchen bei der Zeitnähe der Auslieferung.

„Mit dem Cleveron 701 können komplexe und bislang sehr kostspielige Herausforderungen bei der Warenezustellung sehr kundenfreundlich gelöst werden. Viele Auslieferungen werden in Zukunft noch am selben Tag und in einigen Fällen sogar zur selben Stunde möglich sein“, ist sich Kütt sicher.

Der Start der Massenproduktion des führerlosen Fahrzeuges ist aktuell für 2023 geplant. Vorgesehen ist es für den Regelbetrieb in verkehrsarmen Gebieten wie zum Beispiel Vororten.

Digital fernüberwacht kann der Cleveron 701 Waren aus einem Lager oder Geschäft in kürzester Zeit an Kunden in unmittelbarer Nähe ausliefern. Die fahrerlose Zustellung senkt gleichzeitig die Arbeitskosten, da ein Teleoperator - also ein menschlicher Überwacher - bis zu zehn Fahrzeuge gleichzeitig beaufsichtigen kann.

Entwickelt wurde das Lieferfahrzeug in der Heimatstadt des Unternehmens Cleveron, im estnischen [Viljandi](#). Der 701 ist ein sehr leichtes, elektrisch betriebenes Modell mit der Option, verschiedene Akkus zu verwenden.

Die Höchstgeschwindigkeit soll bis zu 50 Stundenkilometer betragen. Die Ladekapazität liegt bei bis zu 200 Kilogramm. Spannend, kann man da nur sagen.

Erstes fahrerloses Fahrzeug Europas für Straßenverkehr zugelassen:

Revolutioniert der Cleveron 701 den Online-Handel? | 3

QUIZ

[Wie gut kennen Sie Estland?](#)

sh